

# Der Hausbau boomt

**Die Firma Wachs Bauunternehmung GmbH lässt Träume vom eigenen Haus wahr werden.**

Wer ein Haus bauen will, hat Grund zum Jubeln. Baugeld ist günstig. Schon seit Jahren. Bauunternehmer Mathias Wachs ist entzückt bei dem Gedanken, dass dies noch eine Weile anhalten soll. Er ist der Geschäftsführer der Wachs Bauunternehmung GmbH in Roßwein und Lizenz-Partner von Town & Country Haus. „Wir haben alle Hände voll zu tun. Die Auftragsbücher sind voll“, sagt Wachs. Rund 650 Häuser, die Mathias Wachs und sein Team (insgesamt 32 Mitarbeiter) gebaut haben, stehen in der Region Döbeln und in ganz Mittelsachsen, Landkreis Meißen, in Dresden und darüber hinaus. Regionale Häuslebauer bevorzugen dabei die klassischen ein- einhalbgeschossigen Gebäude. Favoriten sind überdies die ebenerdigen Bungalows, die von vorausschauenden Bauherren gewählt werden. Die Stadt- villen wählen eher Bauwillige in Dresden und Leipzig. „Der Bauboom hält sich schon seit über zehn Jahren“, sagt Wachs. Etwa 50 bis 60 Häuser baut das Roßweiner Unternehmen pro Jahr.



**Mathias Wachs baut mit seinem Team rund 60 Häuser pro Jahr.**

Foto: André Braun

Bauherren schätzen vor allem das Sicherheitspaket, das sie bekommen; etwa die Gewährleistung in Höhe von 75 000 Euro nach dem Bau.

«Zur Wachs Bauunternehmung gehören neben Beratern und Planern auch Handwerker der Gewerke Rohbau und Dachdecker. Bei der gegenwärtigen Auftragslage schaffen die firmeneigenen Handwerker rund 85 Prozent der

Rohbauarbeiten eigener Kraft, bei den Dachdeckerarbeiten sind es 60 Prozent, der Rest der Aufträge wird von Partnerfirmen erledigt. „Fachleute zu bekommen ist schwer“, sagt der 53-Jährige. Als Vize-Präsident des Sächsischen Baugewerbeverbandes, der die Bauinnungen und rund 800 Baubetriebe in Sachsen vertritt und maßgeblich am Gesetz zur Verbesserung

der Zahlungsmoral sowie dem Sächsischen Vergabegesetz mitgewirkt hat, weiß er um die Personalnot auch in anderen Baubetrieben.

## Glücksfall Lehrling

Die Situation ist paradox. Die langanhaltende Konjunktur steigert den Bedarf, Häuser zu bauen – sowohl für

den Eigenbedarf als auch als Geldanlage - demgegenüber steht jedoch die Tatsache, dass dem Handwerk immer weniger Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Fast niemand mehr will einen handwerklichen Beruf erlernen, so Wachs. „Seit dem vergangenen Jahr haben wir zwei Maurerlehrlinge in Ausbildung – fast ein Glücksfall“, sagt Wachs. „Ausbildung mit Übernahme-garantie, Voraussetzung ist der erfolgreiche Abschluss.“

## Erfolg durch Motivation

Um Mitarbeiter zu halten, müsse man heute kreativ sein und motivierend agieren, so der Unternehmer. Mathias Wachs zahlt seinen Leuten schon seit jeher Weihnachtsgeld, erfolgsabhängige Bonuszahlungen gibt es obendrauf. „Am Erfolg eines Unternehmens sollten die Mitarbeiter beteiligt werden“, so seine Unternehmensphilosophie. Teamgeist sei ebenso wichtig. Das Wachs Bau Team hat am diesjährigen Drachenboot-Cup in Westewitz teilgenommen. Im November fahren die Mitarbeiter nach Hamburg. Mathias Wachs ist die vierte Generation des 125-jährigen Familienunternehmens Wachs.